

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 31 (2018)
Heft: 4

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

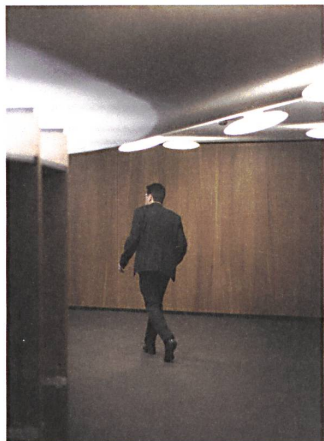
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schubkraft

Das Architekturdepartement der ETH Zürich ist in Bewegung. Vorsteher Philip Ursprung treibt den Generationenwechsel der Professoren voran und erklärt sich im Interview. **Seite 12**



Borstensicht

Pink bis schwarz, pseudofunktional und grotesk geformt – Maxime Guyon zeigt Zahnbürsten in gestochen scharfen Nahaufnahmen. **Seite 34**



Schallmauer

Lärmschutz ist eine Frage der Gesundheit, der Politik, des Rechts und der Architektur. Andres Herzog erklärt das Ringen um Ruhe an fünf Beispielen und stellt zehn Gebote auf. **Seite 46**

Cover: Philip Ursprung, Vorsteher des Departements Architektur der ETH Zürich auf dem Hänggerberg. Foto: Annick Ramp

3 Lautsprecher

6 Funde

10 Böse Dinge

12 «Die Nationalität spielt keine Rolle»

Der Vorsteher über die neuen Architekturprofessoren an der ETH.

18 Langer Schnauf trägt endlich Früchte

Wie das Zentrum von Effretikon in naher Zukunft aussehen soll.

22 Keine Angst vor der grünen Wand

Fassaden mit Pflanzenkleid – eine Übersicht und fünf Fälle.

28 Vom Nutzen des Wartens

Temporär bauen, während Planungen dauern – zum Beispiel in Bern.

34 Herausgeputzt

Hyperrealistische Fotos aus dem Universum der Zahnbürsten.

42 Roveredo zusammennähen

Was eine Gemeinde tut, nachdem die Autobahn durchs Dorf weg ist.

46 Krach um Dezibel

Wie Architektur Ruhe schafft – zehn Gebote für den Lärmschutz.

58 Bundesrot und aufgeräumt

Die «Erläuterungen des Bundesrates» erscheinen im neuen Layout.

62 Zwitschern in der grünen Zone

Eine Vogelversammlung zur Landesgrünzone in Vorarlberg.

66 Ansichtssachen

Temporäre Wohngebäude in Lausanne
Szenografie «Touchdown» von Studio Sansano & Ritzwirth
Turmhaus in Winterthur
Teppichserie «Homage carpets» von Kueng Caputo
Internetauftritt Buchner Bründler Architekten von Ludovic Balland
Lagerhalle für Brennholz in Dübendorf
Innenausbau «Het Honderthandenhuis» in Brüssel
Ausstellung «Bengal Stream» im Schweizerischen Architekturmuseum
Geschäftshaus am Schiffbauplatz in Zürich
Werkstätten Rhyboot in Altstätten

77 Kiosk

78 Rückspiegel

Im nächsten Heft:

Auf dem Bürgenstock sind alle neuen und erneuerten Hotels eröffnet. Der Kunsthistoriker Stanislaus von Moos und der Architekturkritiker Caspar Schärer spazieren durch die Anlage und erkunden, was aus dem Hotelberg geworden ist. Und danach machen sie einen Abstecher an den Fuss des Luxusbergs, nach Ennetbürgen, in die Gebrauchsschweiz. Hochparterre 5/18 erscheint am 2. Mai.

www.hochparterre.ch/abonnieren